

Kinder-Abo Sonntag 9. Oktober 2022 11:00



»Vergissmeinnicht«

Die Schurken

Ein abenteuerliches Musik-Stück über Lebensfreude, das kreative Vergessen im Alter und die Musik, die alles repariert. Mit Werken von Giacomo Puccini, Claude Debussy, Edvard Grieg, Christoph Dienz und Nicola Piovani

Eine Produktion der Schurken in Kooperation mit Bregenzer Festspiele, Lucerne Festival, KölnMusik (Kölner Philharmonie), Alte Oper Frankfurt, Aktion Demenz Vorarlberg, Demenz Liechtenstein und Land Vorarlberg

Gefördert vom Kuratorium KölnMusik e.V.

Dieses Konzert wird vom Spezialchemiekonzern LANXESS unterstützt.



Die Schurken

Martin Schelling

Klarinette, Schauspiel

Stefan Dünser

Trompete, Schauspiel

Goran Kovacevic

Akkordeon, Schauspiel

Martin Deuring

Kontrabass, Schauspiel

Michèle Rohrbach Regie Sara Ostertag Dramaturgie Nina Ball Ausstattung Mathias Zuggal Lichtdesign

Keine Pause Ende gegen 12:00

VORSCHAU

KINDERKONZERT

22.01.2023 | Sonntag | 11:00

Johannes Stankowski & Band
Johannes Stankowski Gesang, Gitarre
Jennifer Keßler E-Gitarre
Albrecht Hegge Bass
Philip Mancarella Klavier
Claus Schulte Schlagzeug
Gülseli Baur Choreographie, Bühnenbild

Der Kölner Liedermacher Johannes Stankowski setzt seine Erfolgsgeschichte fort. Dieses Mal kommt er mit Band und großer Besetzung und lädt zum Mitsingen ein: Lieder aus seinem neuen Album und altbekannte Hits. Kinder aus Köln oder dem Kölner Umland wissen mit Titeln wie »Alles wird grün«, »Badewanne« oder »Teekesselchenlied« sicherlich sofort etwas anzufangen. Damit ist auch klar: Johannes Stankowski zeigt, wie beglückend Musik sein kann.

Gefördert durch das Kuratorium KölnMusik e. V.



Die Schurken

Musikvermittlung (fast) ohne Worte. – Dafür verzaubern die Schurken ihre Zuhörer, wenn sie das Publikum in die wunderbare Welt der Musik entführen und es dabei die Freude spüren lassen, die sie selbst beim gemeinsamen Musizieren erleben. Die vier Schurken sind Orchestermusiker, Solisten und Musikvermittler. Sie sind Preisträger des »Junge Ohren Preises« 2008 und 2015. Sie waren nominiert für den »Yeah!Award« 2013. Feste Kooperationen verbinden sie mit der Philharmonie Luxembourg, der Kölner Philharmonie, den Bregenzer Festspielen, dem Lucerne Festival, der Jeunesse Österreich und den Niedersächsischen Musiktagen. Darüber hinaus sind sie regelmäßig u.a. im Wiener Musikverein, dem Konzerthaus Wien, in der Hamburger Elbphilharmonie und beim Schleswig-Holstein Musik Festival zu Gast.

Außergewöhnlich ist die Besetzung mit Klarinette, Trompete, Akkordeon und Kontrabass. Ihr Repertoire ist stilistisch vielseitig mit einer Mischung aus eigenen Arrangements und Auftragskompositionen. Dabei sind ihre hervorragend inszenierten musikalisch erzählten Geschichten ebenso fesselnd wie berührend. Ihre Musik ist Nahrung für die Seele.

